



SCHMETTERBALL

343 - 11.11.2022

SCHMETTERBALL
... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.
Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen rund um das blau-weiße Tischtennis verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Alle Ausgaben werden auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Erste siegt im Pokal und steht im Achtelfinale

David Plankenhorn berichtet:

Am Freitag, den 4. November ging es für die Erste Mannschaft des TTC Blau-Weiss Freiburg in die zweite Runde des Herren C Pokals. Mit an Bord war erstmals Manuel Scheierke. Unterstützt wurde dieser durch David Plankenhorn und Ariel Mirabelli. Manuel startete solide,



nach langer Zeit ohne ein Spiel bestritten zu haben, gegen seinen ersten Gegner und bezwang diesen klar mit 3:0. David bekam es mit dem erst 14 Jahre alten Talent David Engler zu tun. Die ersten beiden Sätze gewann der „blau-weiße David“ ohne Probleme. Der „andere David“ kam allerdings besser ins Spiel und schaffte es bis in den fünften Satz gegen den Mannschaftskapitän. Zum Glück bewahrte der Mannschaftsführer einen kühlen Kopf und entschied das Spiel für sich. Ariel Mirabelli konnte in der Zwischenzeit, ohne dem Gegner auch nur einen Hauch einer Chance zu lassen, sein Spiel mit überragender Dominanz zu Gunsten des TTC

Blau-Weiss Freiburg lenken. Das Debüt-doppel mit Mirabelli/Scheierke lief allerdings nicht so wie geplant. Die blau-weiße Doppelpaarung spielte eigentlich genau richtig, doch die mangelnde Spielpraxis und auch das unzureichende Training von Manuel Scheierke, aufgrund von Schulterproblemen, sorgte dafür, dass viele leichte Bälle überhastet ins Nirgendwo geschlagen wurden. Mit 9:11 verlor unser Doppel schließlich überraschenderweise. Halbzeitstand 3:1. Doch Manuel kam in seinem zweiten Einzel wieder besser ins Spiel. Er machte zwar immer noch viele leichte Fehler in den ersten beiden Sätzen, was das Spiel unnötig spannend machte, doch in Satz drei und vier lief alles wieder wie gewohnt und endete mit einem 3:1 für Manuel. Damit steht der TTC Blau-Weiss Freiburg I mit diesem **4 : 1** – Sieg nun im Achtelfinale des Herren C Pokals. So kann es weitergehen!

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Auslosung Achtelfinale C-Pokal

Mit unserer Ersten und Zweiten sind noch zwei blau-weiße Teams im [C-Pokal](#) vertreten. Nun wurde das Achtelfinale ausgelost.

Die Erste empfängt am Freitag, den 18. November den TTC Nimburg in der Aula der Vigeliusschule.

Die Zweite hat ebenfalls ein Heimspiel. Sie spielt am Dienstag, den 15. November in der Sepp-Glaser-Sporthalle gegen den Bezirksklassenvertreter TV Freiburg-St. Georgen.

Wir wünschen beiden Teams viel Glück und Erfolg – Viertelfinale wir kommen!



Bezirksmeisterschaften 2022



Am jetzigen Samstag, den 5. November fanden die Bezirksmeisterschaft der Jugend in Emmendingen statt, am Tag danach, am Sonntag, den 6. November die für die Erwachsenen.

Heike Gracki berichtet für die **Jugend**:

Milan Löwe und Kolja Orthner starteten am Samstag bei den Bezirksmeisterschaften in den Gruppen 1 und 3 des U19 B-Wettbewerbs. Für Kolja war es das erste Turnier. Leider konnte er seine Trainingsleistungen nicht abrufen und verlor seine Einzel. Milan erging es ähnlich - er erwischte einen schlechten Tag und konnte seine Einzel nicht gewinnen.

Simon Scherzinger spielte im Jungen U11-Wettbewerb mit und schaffte es mit einem Sieg und einer Niederlage in der Gruppenrunde ins Viertelfinale. Dort unterlag er dem späteren Gruppensieger klar in drei Sätzen. Anna Faisullina spielte auch mit – da es aber zu wenige Meldungen in ihrer Altersklasse (11) sowie auch eins höher (13) gab, musste sie in der Gruppe der 15-jährigen starten. Dort gewann sie immerhin zwei Einzel und kam ins Viertelfinale, das sie knapp in fünf Sätzen verlor.

Ein großer Dank geht an Ariel Mirabelli, der die Jugendlichen eifrig betreute – vor allem Simon brauchte beruhigende Worte.

Danke auch an Vladimir Faisullin – er ist immer dabei und hilft, wo er kann...

Felix Beck berichtet für die **Erwachsenen**:

Die Blau-Weiiaaen Repräsentanten Vladimir Faisullin, Anvar Hakimov, Rolf Schreiber und Felix Beck trafen um 9.00 an der Halle in Emmendingen ein, es war ein kalter Sonntagmorgen und auch die Halle wartete gespannt auf die ersten heißen Tischtennis-Ballwechsel des Tages. Da Anvar, Vladi, Rolf und Ich alle in verschiedenen Gruppen des Herren-D-Wettbewerbs waren, werde ich Spieler für Spieler von der Gruppenphase berichten wobei zu beachten ist, dass es hauptsächlich 4er aber auch zwei 3er Gruppen gab. Die jeweils ersten zwei aus jeder Gruppe haben sich für die K.O. Phase qualifiziert:

Anvar Hakimov war in eine starke 4er Gruppe gelost worden und hat im ersten Spiel gegen einen übermächtigen Gegner, wobei alle 3 Sätze relativ knapp ausgingen. Dadurch stand er schon im zweiten Spiel mit dem Rücken zur Wand, welches er aber leider nach fünf Sätzen in der Verlängerung abgeben musste. Dadurch sah es sehr sehr düster mit Anvars' Bezirksmeisterschaftszukunft aus. Im letzten Spiel, hat er dann 3:1 klar gewonnen und es ging für die Veranstalter an den Taschenrechner. Anvar hatte nämlich gleich viele Siege wie die vermeintliche Nummer 2... nach kurzer Rechenaufgabe kam heraus, dass Anvar auch gleich viele Sätze gewonnen hatte wie die vermeintliche Nummer 2... Also wurden die gewonnen Ballwechsel gezählt, und dort konnte sich Anvar tatsächlich durchsetzen, also hat es sich ausgezahlt bis in den fünften Satz zu kämpfen und Anvar zog ins Viertelfinale ein!!

Vladimir Faisullin war in eine 3er gruppe gelost worden und hatte somit gute Chancen auch in die K.O. Phase einzuziehen. So war es dann auch, als Vladi das erste Spiel deutlich mit 3:1 Sätzen, wobei nur der verlorene Satz knapp ausgegangen war, gegen seinen ersten Gegner durchsetzen konnte. Im zweiten und letzten Spiel musste er sich leider in 5 spannenden Sätzen geschlagen geben, aber auch hier hat sich das Kämpfen ausgezahlt und er konnte auch mit einem Sieg und einer Niederlage ins Viertelfinale einziehen und wurde dort von einem spannenden Gegner erwartet.





Leider war der Sonntag ein Tag zum Vergessen für Rolf Schreiber. In eine 4er Gruppe gelost worden, ist Rolf wohl leider mit einem falschen Fuß aufgestanden, da er an dem Tag nach eigenen Aussagen weit unter seinen Fähigkeiten gespielt hat, und es leider nicht geschafft hat sich gegen einen seiner drei Gegner durchzusetzen... Er verlor zwei Spiele mit 1:3, wobei in beiden Spielen wohl mehr drin gewesen wäre, und das letzte Spiel mit 0:3. Damit war der Einzelwettbewerb für Rolf auch schon vorbei, wobei er noch gespannt auf das Doppel warten durfte.

Für mich, Felix Beck, war es auch ein Tag großer Aufregung. Ich bin voller Erwartungen mal mindestens die K.O. Phase zu erreichen nach Emmendingen gereist und habe mir selber viel Druck gemacht. Mein erster Gegner musste sich nach einem klaren 3:0 Sieg meinerseits mit dem zweiten Platz vertraut machen, während ich die beiden darauffolgenden Spiele noch klar mit 3:1 gewinnen konnte und somit auch ins Viertelfinale einziehen konnte.

Dadurch waren drei von vier angetretenen Blau-Weiss Spielern im Viertelfinale – nicht schlecht, oder?

Im Viertelfinale wartete auf Felix Beck dann der Gruppengegner von Vladimir Faisullins Gruppe, der sich nach einer schnellen 3:0 Niederlage aber alsbald schon wieder auf den Heimweg machen musste. Der Viertelfinalgegner von Anvar Hakimov war kein geringerer als Vladimir Faisullin. Ein vereinsinternes Duell, welches gespannt von Rolf Schreiber beobachtet wurde – nur gecoached wurde nicht, man wollte ja nicht parteiisch sein. Die beiden schenkten sich nichts und somit wurde aus einem eigentlich freundschaftlichen Spiel schnell ein Krimi der sich sehen lässt. Die ersten vier Sätze gingen immer in Wechsel an die beiden Blau-Weissen, als es dann im Entscheidungssatz um den Triumph ging, konnte Vladimir Faisullin den kühleren Kopf bewahren und sich mit 11:7 durchsetzen und somit ins Halbfinale einziehen, was aber gleichzeitig das Aus für Anvar bedeutete. Im Halbfinale wartete auf Felix Beck der Gruppensieger von Anvars Gruppe, und schon beim Einspielen wurde mir klar, dass das keine einfache Partie wird. Als ich dann den ersten Satz deutlich abgeben musste, habe ich



schon den Finalraum platzen sehen. Dank Michel Mikolajews, welcher extra mit dem Rad bis nach Emmendingen gefahren war um den Bezirksmeisterschaften beizuwohnen da er sich selber nicht fit genug zum Spielen gefühlt hat, raffinierten Ratschlägen und gutem Zureden konnte ich den zweiten Satz gewinnen. Als ich den Dritten und vierten Satz auch knapp, aber bestimmt gewinnen konnte, konnte ich mein Glück kaum fassen. Gefühlt war der Gegner vom Niveau deutlich besser, und ich wäre ohne Michel als Coach mit Sicherheit nicht ins Finale

eingezogen – also tausend Dank dafür!!! Für Vladimir wiederum sah es im Halbfinale weitaus weniger gut aus, er musste sich gegen einen Jungspund aus Emmendingen die Zähne ausbeißen und hat sich zwar sehr teuer verkauft, jedoch musste er sich in fünf Sätzen knapp geschlagen geben, vielleicht war der Krimi gegen Anvar einfach zu viel? Aber auf den dritten Platz (da es kein Spiel um Platz 3 gab hat er eine Urkunde bekommen) kann Vladimir super stolz sein, er hat toll gespielt und wir gratulieren ihm herzlich! Nun zum alles entscheidenden Finale. Auch hier saß Michel wieder mit Rat und Tat am Rande der Barriere. Jedoch wurde er bei weitem nicht so gebraucht wie im viel knapperen Halbfinale, denn anscheinend war der Jungspund aus Emmendingen von dem Spiel gegen Vladimir so aus dem Konzept und aus der Puste, dass ich mich in den ersten zwei Sätzen mit jeweils 11:4 klar als Favorit mausern konnte. Im 3. Satz kam er zwar noch auf 11:8 ran, aber dann war es auch schon vorbei,

wir gaben uns gegenseitig und dem Schiedsrichter die Hand und ich konnte mein Glück kaum fassen. Ich war tatsächlich Bezirksmeister geworden!!!! Und dann hat der Pokal auch noch so eine schöne Golden-blaue Farbe!

Nun zu den Doppeln – die Doppel wurden nach der Einzel-Gruppenphase gespielt



Zum Doppel waren nicht sonderlich viele Paare angemeldet, sodass nur nicht von allen ein Viertelfinale gespielt werden konnte. Vladimir hatte sich einem zufälligen Doppelpartner zulassen und sein Glück auf diese Art und Weise versucht. Leider sind die Ergebnisse nicht online zu finden aber ich kann auch sagen, dass der Sonntag in Emmendingen kein Blau-Weisser-Sonntag zum Doppel spielen war. Vladi musste sich recht zügig mit seinem Partner geschlagen geben. Sehr ähnlich ging es auch der zweiten vollständig Blau-Weissen Doppelpaarung zwischen Rolf Schreiber und mir, Felix Beck. Wir hatten zwar in den letzten Wochen viel trainiert aber konnten uns für die harte Arbeit nicht so

richtig belohnen. Wir haben ein Freilos ins Halbfinale gezogen, haben dort gegen ein individuell sehr starkes Doppel spielen müssen und obwohl wir in den Sätzen 1 und 3 jeweils 10:8 vorne gelegen haben mussten wir uns nach drei Sätzen mit 3:0 geschlagen geben. Auch hier wurde kein Spiel um Platz drei gespielt.... mit andren Worten: Rolf und ich haben ein Spiel Doppel gespielt, dieses verloren und haben dennoch beide eine Urkunde mit „Dritter Platz Bezirksmeisterschaften 2022“ erhalten... immerhin etwas?



U15 siegen daheim gegen Forchheim III

Heike Gracki berichtet:

Am Montag, den 7. November Montag hatten wir ein Heimspiel gegen die U15 aus Forchheim. Es spielten Samuel Pabst, Simon Scherzinger, Josias Stephan und Anna Faisullina.

Die Gegner waren bereits um 17 Uhr da und wir beeilten uns, alles zu richten. Unterstützt hat uns dabei Federico Gutt – vielen Dank dafür!

Nach den Doppeln stand es 1:1 – Anna und Samuel gewannen 3:1, Simon und Josias mussten das Spiel in fünf Sätzen verloren geben. Schade.

Samuel konnte seine beiden Einzel jeweils klar mit 3:0 gewinnen. Simon freute sich besonders über seine beiden Einzelsiege – er hatte erst im Training erfahren, dass er spielen sollte. Es hat sich gelohnt! Josias konnte ein Einzel in knappen fünf Sätzen gewinnen, sein zweites Einzel verlor er knapp. Anna spielte gegen den einzigen männlichen Gegner der Forchheimer und bezwang ihn klar mit 3:0 Sätzen, wohingegen sie sich in ihrem 2. Spiel knapp in fünf Sätzen geschlagen geben musste. Pünktlich um 19:50 Uhr zum Spiel der 4. Herrenmannschaft war das Spiel mit **7 : 3** verdient gewonnen und unsere U15 ist Tabellenführer! Herzlichen Glückwunsch!

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Vierte spielt unentschieden gegen TV FR-St. Georgen II

Maximilian Schaum berichtet:

Am Montagabend, den 7. November spielte die 4. Mannschaft gegen TV Freiburg St. Georgen II. In den Doppeln konnten zwar Shadkhin/Katzelnik und Gašparovič /Cloos ihre Begegnungen jeweils mit 3:1 gewinnen. In der Doppelbegegnung Schaum/Strobel blieb Maximilian Schaum versehentlich mit seiner Vorhand an der Tischkannte hängen, sodass der Vorhandbelag unbespielbar wurde. Den Rest des Abends musste er daher mit einem von Edin zur Verfügung gestellten Ersatzschläger bestreiten. Dies brachte Schaum/Strobel leider etwas aus dem Konzept, sodass sie die bis zu diesem Vorfall erarbeitete 2:0 Satzführung am Ende nicht mehr verwerten konnten und sich mit 2:3 dem 1er-Doppel aus St. Georgen geschlagen geben mussten. In den Einzeln entstand dann ein harter und ausgeglichener Kampf, sodass



an Ende Shadkhin/Katzelnik beim Stand von 8:7 für die 4. Mannschaft zum Abschlussdoppel antreten mussten. Auch dieser Begegnung wurde ein Schläger gewechselt. St. Georgens Mannschaftsführer Roman Klann traf mit seinem Schläger - beim Versuch einen gut platzierten Ball von Wladimir Katzelnik zu erreichen - seinen Doppelpartner, wobei der Griff seines Schlägers abbrach. Allerdings verkraftete das St. Georgener 1er-Doppel diesen Vorfall gut und konnte auch mit einem Ersatzschläger sich am Ende mit 3:1 durchsetzen. Unter dem Strich blieb daher neben zwei ramponierten Schlägern ein Endstand von **8 : 8**, der aus blau-weißer Sicht etwas unglücklich ist, da keines der drei Fünfsatzspiele des Abends mit einem Sieg für die 4. Mannschaft endete.

In den Einzeln punkteten für Blau-Weiss: 1x Gašparovič; 1x Strobel; 1x Shadkhin; 2x Katzelnik und 1x Cloos.

In den Einzeln punkteten für Blau-Weiss: 1x Gašparovič; 1x Strobel; 1x Shadkhin; 2x Katzelnik und 1x Cloos.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

„Den Letzten beißen die Hunde“

Es ist Montag, Dienstag, Donnerstag oder Freitagabend
...das blau-weiße Tischtennistraining ist zu Ende und in der Halle wird es immer stiller. Ein paar Trainingseifrige spielen bis zur letzten Minute, sind abgekämpft und wollen schnell unter die Dusche.

Das Netz wird abgebaut, der Tisch hochgeklappt. Nach der kurzen Fahrt zum Aufzug kommt die große Ernüchterung: Viele Tischtennistische schauen fragend und hoffen auf einen gütigen Blau-Weissen, der sie auf ihre nächtliche Ruhestätte in den Keller bringt. Die Laune der beiden Letzten an diesem Abend verschlechtert sich verständlicherweise. Mit Grollen im Bauch räumen sie natürlich alles auf, damit am nächsten Trainingstag alles wieder, wie gewohnt, zur Verfügung steht. Mit einem unguuten Gefühl gehen sie nach Hause und denken „nächstes Mal gehe ich auch früher aus dem Training“.



Damit diese kleine Geschichte der Vergangenheit angehört hier der Appell:

Schaut ob ihre Tische abbauen könnt - bringt diese dann auch in den Keller, auch wenn es nur euer Tisch ist – spricht gerne Trainierende an, wenn diese sich „davonstehlen“ wollen.



Vereinsmeisterschaft 2022 der Erwachsenen

Hier kommen die letzten Informationen zur diesjährigen Vereinsmeisterschaft der Erwachsenen, die am Sonntag, den 13. November in der Aula der Vigeliusschule stattfinden.

Uhrzeit:	8:00 Uhr Hallenöffnung 8:05 Uhr Aufbau Tische, Stühle, Tischtennistische etc. 9:15 Uhr Auslosung und Beginn
Teilnehmer:	Es haben sich 19 Teilnehmende angemeldet: 1 x Damen: Schäfle 2 x Herren 1: Plankenhorn, Mikolajew 2 x Herren 2: Thoma, Vetter 3 x Herren 3: Décard, Wunsch, Zimmermann 1 x Herren 4: Katzelnik 3 x Herren 5: Cloos, Hakimov, Spätling 6 x Herren 6: Beck, Faisullin, Forcker, Gelzenleuchter, Nahm, Schreiber 1 x Sonstige: Huang
Turniersystem:	Wir spielen auf 5 Spieltischen. Für die beiden Turniere gelten TTR-Werte vom 08.11.2022. <u>Turniersystem Einzel</u> : Hier werden <u>drei</u> Fünfer- und <u>eine</u> Vierergruppe gespielt, bei denen die Gruppensieger und Gruppenzweiten ins Viertelfinale kommen. Dann K.O-System bis zum Finale. Es gibt kein Spiel um Platz 3, also zwei dritte Plätze. <u>Turniersystem Doppel</u> : Da ein Spieler kein Doppel spielt, haben wir hier 18 Teilnehmende. Hier wird in <u>einer</u> Fünfer- und <u>einer</u> Vierergruppe gespielt, bei denen die Gruppensieger und Gruppenzweiten ins Halbfinale kommen. Dann die Sieger im Finale. Es gibt kein Spiel um Platz 3, also zwei dritte Plätze.
Titelverteidiger aus 2021:	Einzel = <u>Joram Breiholz</u> Im Einzel wird es auf jeden Fall einen neuen Vereinsmeister geben, da der Titelverteidiger nicht antritt. Damit bleibt der „Fluch“ bestehen, dass seit 2005 keine Titelverteidigung mehr gelingen konnte. Doppel = <u>Joram Breiholz</u> und <u>Frank Strobel</u> Auch im Doppel wird es neue Titelträger geben, da beide Vorjahressieger sich nicht angemeldet haben.
Essens- und Getränkebuffet:	Verschiedene Salate und Kuchen bringen die Mitglieder mit. Bitte (wenn noch nicht geschehen) bitte Meldung an <u>Julian Zimmermann</u> . Getränke (Bier, Radler, Kaffee) werden ebenso besorgt wie Wienerle mit Brot besorgt. Alle Essen und Getränke sind für die Teilnehmenden kostenlos, natürlich steht eine Spendenkasse bereit.
Bitte mitbringen:	Teller, Besteck, Trinkglas sowie Mineralwasser bitte <u>selbst mitbringen</u> .
Abschluss:	Nach dem Doppelfinale können wir vielleicht alle noch gemütlich zusammensitzen und vielleicht zu „späterer Stunde“ noch einen Vierertisch spielen. Also vielleicht auch einen Hobbyschläger mitbringen.
Startgebühr:	Keine - Spendenkässe steht jedoch bereit
Zuschauer:	Ehemalige, Familienangehörige und Zuschauer sind herzlich willkommen. Das Essensbuffet und die Getränke sind für alle frei.



Fünfte verliert klar zuhause gegen Elzach

Am gestrigen Donnerstag, den 10. November empfing die Fünfte den starken TTC Elzach und verlor mit **0 : 9**.

Ein Spielbericht und den Link zu TT-Click gibt's in der nächsten Schmetterball-Ausgabe.

Neuer Spieler Tom Türk

Ebenso stellen wir in der nächsten Schmetterball-Ausgabe am 18.11. unseren neuen Spieler Tom Türk vor, der bereits für die Vorrunde nachgemeldet ist. Er beginnt an Position 4 in der 4. Mannschaft



Der blau-weiße Blick

[HIER](#) gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

[HIER](#) gibt's alle Bilanzen der Blau-Weiss-Spieler_innen auf einen Blick.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 11.11. 17:45 Uhr TTC Blau-Weiss Freiburg U19 - SV Waldkirch

Sa. 12.11. 18:00 Uhr TTC Blau-Weiss Freiburg Damen - TTG Furtwangen-Schönenb.

Sa. 12.11.22 19:30 Uhr FT 1844 Freiburg VI - TTC Blau-Weiss Freiburg I



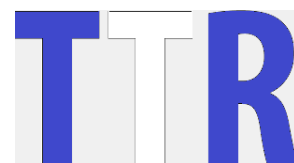
Wir wünschen viel Glück und Erfolg. Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaften in der Saison 2022/23 kann man [HIER](#) einsehen.

Save the date - Wichtige Termine 2022 und 2023

Sonntag	13.11.22	Vereinsmeisterschaften 2022 (Erwachsene)
Mittwoch	30.11.22	Letzter Tag für eine Vereinsabmeldung zum 31.12.2022
Mittwoch	30.11.22	Ende der Wechselfrist zur Rückrunde 2022/2023
Dienstag	10.01.23	Beginn Rückrunde für Blau-Weiss - Derby Sechste gegen Vierte
Samstag	14.01.23	2. Durchgang Jugend-Rangliste in Freiburg (Sepp-Glaser-Sporthalle)
Sonntag	15.01.23	
Samstag	22.04.23	Letztes Saisonspiel: Erste zuhause gegen Bad Krozingen
Freitag	16.06.23	Bezirkstag 2023 in Ehrenkirchen

TTR-Werte aktuell - Stand 11.11.2022

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. In dieser Rubrik werden nur die Spieler_innen mit einer Spielberechtigung für den **TTC Blau-Weiss Freiburg** genannt. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Jugendspieler_innen. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen zeigen die jeweilige „Hundertergruppe“. Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt **96.559** Punkte, der bei **83** Spieler_innen einen Durchschnittswert von **1.163** bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert der letzten Schmetterballausgabe auf-führt, sieht wie folgt aus:



PLATZ		NAME		
1.	1.	Scheierke Manuel *	1614	(1612)
2.	2.	Plankenhorn David	1550	(1547)
3.	3.	Mikolajew Michel	1545	(1545)
4.	4.	Gutt Federico	1516	(1516)
5.	5.	Riegger Lutz	1496	(1496)
6.	6.	Mirabelli Ariel	1483	(1482)
7.	7.	Glück Volker	1476	(1476)
8.	8.	Thoma Michael	1468	(1468)
9.	9.	Pasik Danylo	1440	(1440)
10.	10.	Breiholz Joram	1431	(1431)
11.	11.	Ditze Maurice	1425	(1425)
12.	12.	Kudlek David	1421	(1421)
13.	13.	Bauer Christoph	1419	(1419)
14.	14.	Gracki Heike	1413	(1413)
	14.	Vetter Dirk	1413	(1413)
16.	16.	Hollensteiner Henrik	1412	(1412)
17.	17.	Storch Frank	1393	(1393)
18.	18.	Heilbock Ralf	1389	(1389)
19.	19.	Wunsch Norbert	1381	(1381)
20.	20.	Oßwald Andreas	1377	(1377)
21.	21.	Sturm Britta	1356	(1356)
22.	22.	Décard Bernhard	1343	(1343)
23.	23.	Kapteinat Rainer	1334	(1334)
24.	24.	Leinfelder Marion	1333	(1333)
25.	25.	Beissert Judith	1328	(1328)
26.	25.	Zimmermann Julian	1327	(1327)
27.	27.	Landerer Lukas	1315	(1315)
28.	28.	Röse Kolja	1304	(1304)
29.	29.	Gašparovič Edin	1301	(1298)
30.	30.	Hoffmann Karl-Heinz	1279	(1279)
31.	32.	Dobler Michael	1277	(1277)
32.	31.	Schaum Maximilian	1268	(1278)
33.	35.	Beck Felix	1261	(1241)
34.	35.	Schäfle Dorothee	1246	(1246)
35.	34.	Strobel Frank	1241	(1247)
36.	-	Türk Tom	1238	(-)
37.	36.	Shadkhin Alexander	1236	(1240)
38.	38.	Katzelnik Wladimir	1225	(1222)
39.	37.	Löser Volker	1223	(1223)
40.	40.	Pottberg Uwe	1197	(1197)
41.	39.	Cloos Ferdinand	1192	(1204)
42.	41.	Moradi Cenna	1185	(1185)
43.	42.	Berlin Michael	1177	(1177)
44.	43.	Jehle Klaus	1176	(1176)
45.	44.	Ueckerseifer Peter	1173	(1173)

PLATZ		NAME	TTR	
46.	45.	Puchtlar Christine	1151	(1151)
47.	46.	Vollmer Leolo	1152	(1152)
48.	47.	Landes Margarete	1146	(1146)
49.	48.	Hakimov Anvar	1122	(1154)
	49.	Forcker Jan	1122	(1122)
51.	51.	Faisullin Vladirmir	1104	(1090)
52.	50.	Utz Korbinian	1099	(1099)
53.	52.	Krüger Heinz	1089	(1089)
54.	53.	Zäpfel Patrick	1068	(1068)
55.	54.	Pielmaier Herbert	1064	(1064)
56.	55.	Spätling Bari	1058	(1058)
57.	56.	Nahm Olaf	1055	(1055)
58.	57.	Zingel Markus	1047	(1047)
59.	59.	Gelzenleuchter Simon	1041	(1041)
60.	57.	Schreiber Rolf	1035	(1047)
61.	60.	Gatti Matteo *	1026	(1026)
62.	61.	Lechowizer Arkadij	1019	(1019)
63.	62.	Huang Felin	1001	(1001)
64.	63.	Adam Matthias	995	(995)
65.	64.	Pfefferle Martin **	939	(939)
66.	66.	Vollmar Luis *	925	(925)
67.	67.	Schenk Reiner	913	(913)
68.	65.	Loewe Milan	910	(930)
69.	68.	Kapteinat Alina	909	(909)
70.	69.	Döring Jan	896	(896)
71.	70.	Faisullina Anna	814	(859)
72.	71.	Mauret Beneze Olivier	805	(805)
73.	72.	Coydon Felix *	804	(804)
74.	73.	Futterer Joshua	803	(803)
75.	74.	Kowalitzki Hannah *	799	(799)
76.	75.	Orthner Kolja	786	(788)
77.	77.	Pabst Samuel	785	(766)
78.	76.	Hillmann Marcus	769	(769)
79.	79.	Scherzinger Simon	768	(753)
80.	78.	Klein Tobias *	756	(756)
81.	80.	Gutierrez C. Nicolas	748	(748)
82.	81.	Stephan Josias	737	(738)
83.	82.	Grieb Gabriel *	702	(702)
87.	86.	Kowalitzki Jakob *	-	(-)
	86.	Popov Elena	-	(-)
	86.	Simon Teixeira Dominik	-	(-)
	86.	Strobel Noa	-	(-)

* Abmeldung zum 31.12.22

** Passiv ab 01.01.23

Vielen Dank an unsere Unterstützenden



Badische Beamtenbank

[HIER](#) geht's zur BBBank



KNF Neuberger GmbH

[HIER](#) geht's zur KNF



Den nächsten Schmetterball gibt am Freitag, den 18. November 2022.

Datenschutz-Hinweis

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.



Gruß Michael Thoma
- Pressewart –
TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.

Impressum

Tischtennisclub Blau-Weiss Freiburg e.V.
Registergericht: Amtsgericht Freiburg - Registernummer: VR 702275
E-Mail: info@ttcbwfr.de – Internet: www.tischtennis-freiburg.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind:
1. Vorsitzende Klaus Jehle / 2. Vorsitzende Marion Leinfelder

Ansprechpartner Schmetterball: Pressewart Michael Thoma

Verantwortlicher i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Klaus Jehle, Anna-Müller-Weg 31, 79111 Freiburg